GKL-Tagung

Abläufe digital steuern und überwachen

Was Tobias Jäckle, Lock GmbH, Ertingen, vorstellte, klang verlockend: Betriebsabläufe mit der Lock SBE-Steuerung per Smartphone und App digital steuern und überwachen, bei einem gleichzeitig angebotenem 24/7 Support.



Mit der Lock SBE-Steuerung lassen sich Betriebsabläufe per Smartphone oder Tablet und App digital steuern und überwachen *Foto: Lock*

SBE steht dabei für „smart" (intelligentes System, das eigenständig agiert und Rückmeldung gibt), „brick" (modulare Steuerungsbausteine, z. B. Licht, Heizung, Kamera) und „environment" (gesamte Umgebung des Systems, wie Gewächshaus, Büro und/oder Privatbereich).

Das SBE-System erlaubt die Steuerung und -überwachung des Gewächshausklimas, als auch die von Sicherungsmaßnahmen, wie Alarm- und Schließanlagen oder Kameras und Vielem mehr. Auch Arbeitszeiterfassung ist möglich oder auch die Steuerung und Überwachung von Abläufen in mehreren Betriebsstandorten einer Firma.

Vor der Einführung des Systems bietet Lock als erstes einen Betriebscheck an, gefolgt von Projektvorschlägen, Unterstützung bei Installation und Inbetriebnahme sowie kontinuierlichen Kontakt zur fortlaufenden Optimierung des Systems. Die Speicherung der Daten ermöglicht eine spätere Rückschau. Dabei verbleiben die Daten auf dem Rechner des Anbauers. Ist dessen Speichervermögen erschöpft, können weitere Daten kostenpflichtig in einer Cloud gespeichert und bei Bedarf zur Verfügung gestellt werden.

Ramona Schneider

RiverFox: Sensorlos optimal bewässern

Wie lässt sich Bewässerung effizienter steuern – ohne aufwendige Sensorik im Feld? Dieser Frage widmete sich ein Beitrag der diesjährigen GKL-Tagung (Gesellschaft für Kunststoffe im Landbau e. V) in Straubing. Benno Avino, heliopas.ai GmbH, Karlsruhe, stellte das Softwaresystem „RiverFox" der Firma online vor. Die Tagung befasste sich unter anderem auch mit modernen Regelsystemen.

Gedacht ist RiverFox für Gemüsebaubetriebe mit einer Anbaufläche über 20 ha, wo der Überblick darüber, was denn nun tatsächlich bewässert wurde, schnell verloren gehen kann. Die dafür notwendigen Informationen liefert ein intuitives Managementsystem für Feldarbeiten, hochauflösende Satellitenbilder, hyperlokale Wetterdaten und spezielles Kulturwissen.

Das übersichtliche System hat klare Farbcodierungen und ist leicht mittels PC oder Smartphone zu bedienen. Es dokumentiert Niederschläge und notwendige ergänzende Bewässerungsmengen, die in Echtzeit aktualisiert werden. Es ist möglich, die Daten zu einzelnen Schlägen mit Fotos zu ergänzen. Bei Bedarf können KI-generierte Zustandsberichte angefordert werden.

Ramona Schneider

Termine

Fachbereich	Was?	Wann?	Wo?
G	Deep Water Culture	03.11.2026	Klein-Altendorf
O, G	Messe Eurotier mit Inhouse-Farming	10.–13.11.2026	Hannover
G	ÖKOmenischer Gemüsebautag	17.11.2026	Köln-Auweiler
O, G	expoSE & expoDirekt 2026	18.–19.11.2026	Messe Karlsruhe
G	Herbsttagung deutscher Gemüsebau	19.–21.11.2026	Grünstadt
O, G	Unternehmertage Spargel & Erdbeer	29.11–01.12.2026	Brühl/Region Rheinland
G	Möhrenforum des RLV in Kooperation mit AMI	20.–22.01.2027	Damme (Fa. Grimme)

Legende: O = Obst, G = Gemüse, Z = Zierpflanzen

Die Links zu Programme finden Sie h